

# Treffpunkt LENGENFELD

AUSGABE DEZEMBER 2018



Info-Blatt der Marktgemeinde mit amtlichen Mitteilungen



**Der Campus -  
eine längst  
fällige  
Investition  
in unsere  
Zukunft**

Seiten 2,3,4 und 5

**Die „Gesunde  
Gemeinde  
Lengenfeld“  
ist 20 Jahre jung**

Seite 13



**Ein frohes Fest  
und alles Gute  
für 2019!**

... wünscht unseren  
Lesern und Mitbürgern  
das Team der Markt-  
gemeinde Lengenfeld

# Grundsteinlegung - Start zum Campus-Projekt

Der Grundstein ist gelegt! Bei einer offiziellen Feier waren alle geladen, die von Anfang an den Bau des „Campus Lengenfeld“ unterstützt und begleitet hatten: Dipl.-Ing. Petra Eichlinger vom „Team Niederösterreich gestalten“, in Vertretung von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Pfarrer Robert Bednarski, die Architekten, der gesamte Baubeirat, die Vertreter der bauausführenden Firmen, Kindergartenpädagoginnen, Lehrpersonal und Bedienstete wohnten der Feier bei.

Mit den Eingangsworten „Was sehr lange währt, wird

endlich gut“, freute sich Bürgermeister Christian Kopetzky über den Baufortschritt des Projektes, denn obwohl erst vor Kurzem begonnen, gehen der Umbau von Volksschule, Kindergarten und Nachmittagsbetreuung zügig voran.

Die Baugrube ist ausgehoben, die Fernwärmeleitungen verlegt, mit dem Verlegen des Fundaments kann begonnen werden. Der geplante Baubeginn in den Sommerferien konnte leider nicht eingehalten werden, da Bewilligungen und ausstehende Förderzusagen ausständig waren.

Da die Baufirmen aber

sehr zügig arbeiten und das Wetter derzeit noch mitspielt, wurde diese Zeit wieder eingespielt und wird der gesamte, barrierefreie Campus spätestens Ende kommenden Jahres, in einem von den Eltern schon lange geforderten Zustand für zeitgemäßen Unterricht, fertig sein (siehe auch Bilddoku auf den Seiten 5 und 6).

Die Grundsteinlegung ist der Start zur Realisierung dieses wichtigen Projektes für die Schaffung von zeitgemäßen Bildungseinrichtungen, beginnend beim Kindergarten über die Volksschule bis zur Nach-

mittagsbetreuung und auch einem Raum als Treffpunkt für die älteren LengenfelderInnen.

Der komplette Gebäudekomplex einschließlich Turnsaal wird barrierefrei, trockenen Fußes erschlossen.

Alle dem Bedarf entsprechenden Räumlichkeiten sind vorhanden, um zukünftig eine hervorragende Betreuung durch qualifizierte PädagogInnen und Betreuerinnen zu gewährleisten. Die Finanzierung des gesamten Projektes ist dank der Unterstützung des Landes Niederösterreich gesichert.

## Campus-Bau

Weitere Fotos der Grundsteinlegungsfeier finden Sie auch im Internet in der Fotogalerie der Marktgemeinde Lengenfeld.



**Baubeirat.** Architekt Mag. Todor Atanasov, Kindergartenleiterin Martina Swift, Ing. Thomas Kerzan, Architekt Mag. Franz Gschwantner, Dipl.-Ing. Petra Eichlinger ((Team NÖ gestalten), Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky, Reinhard Steinmaßl (Baubeiratsmitglied), Pfarrer Mag. Robert Bednarski, GF-Gemeinderat Thomas Berger, Amtsleiterin Anita Loimayer, Vzbgm. Reg. Rat Ing. Ernst Thaller und die VS-Schulleiterin Dipl.-Päd. Regina Zeindl-Steiner, MA (v. l.). Foto: D. Anderl



**Kaufhaus  
ERICH  
HUFNAGL**

Langenloiserstraße 67  
3552 Lengenfeld  
☎ 02719/2362

## TREFFUNKT LENGENFELD

Gemeindezeitung der Marktgemeinde Lengenfeld

**IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber:** Marktgemeinde Lengenfeld, Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky;  
Redaktionsbüro: Gemeindeamt Lengenfeld, 3552 Langenloiserstraße 13 - ☎ 02719/2365-0 **Fax:** 02719/2365-14  
**e-mail:** gemeinde@lengenfeld.gv.at

**Berichte, Koordination, Anzeigenkontakt:** Dorothea Anderl; **Layout/Finish:** Bert Bauer; **Druck:** Druckhaus Schiner GmbH;  
**Mitarbeiter:** alle Vereinsobmänner, Vereinsobfrauen und Leiter sämtlicher Institutionen in Lengenfeld.  
**Auflage:** 700 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Lengenfeld  
**Erscheinungsweise:** dreimal jährlich

**TREFFPUNKT  
LENGENFELD**

# Unser Lengenfeld

Ing. Christian Kopetzky

## Liebe Lengenfelderinnen und Lengenfelder!

Das Jahr 2018 neigt sich zu Ende. Es stand im Zeichen von schwierigen Entscheidungen aber auch von Erfolg.

Wir sind nicht nur dafür verantwortlich was wir tun, sondern auch dafür, was wir nicht tun. Darum bin ich stolz darauf, dass wichtige Entscheidungen für die Zukunft der Gemeinde getroffen wurden.

Lengenfeld ist eine wunderschöne, lebenswerte Gemeinde. Mit einer hinreißenden Landschaft und einem hervorragenden Vereinsleben. Ich fühle mich sehr wohl hier, bin stolz auf unsere Gemeinde und zolle unseren Eltern und Großeltern größten Respekt für deren Leistungen.

Beim CAMPUS, einem zukunftssträchtigen Projekt für unsere Kinder und somit

für die Entwicklung der Gemeinde, erfolgte der Baubeginn. Leider nicht wie ursprünglich geplant in den Sommerferien. Eine fehlende Bewilligung und ausstehende Förderzusagen verhinderten dies.

Die Arbeiten gehen nun aber zügig voran und somit kann bei gnädiger Witterung die Fertigstellung Ende nächsten Jahres erfolgen. Ich ersuche um etwas Geduld und Nachsicht für die Erschwernisse und Unannehmlichkeiten während der Bauarbeiten. Das Ergebnis wird uns dafür entschädigen.

Die Sicherung der Trinkwasserqualität durch die Errichtung einer Entsäuerungsanlage ist ebenso wichtig wie die Errichtung eines Rückhaltebeckens, um das Betriebsgebiet vor Starkregenereignissen zu schützen und auch eine Löschwasserbevorratung für den Ernstfall sicherzustellen.

Der Verkauf und damit die Bebauung des Betriebsgebietes stehen unmittelbar vor dem Abschluss. Dadurch werden Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen, das sichert Einnahmen aus der Kommunalsteuer.

Der Vertragsabschluss zur Eigentumsbegründung des barrierefreien Gemeindeamtes gestaltet sich schwieriger als gedacht, da die notwendige Zustimmung durch die Landesregierung bei Redaktionschluss leider noch aussteht.

Das Jahr 2018 stand im Zeichen unzähliger Jubiläen und Jahrestage.

Ende erster Weltkrieg, Frauenwahlrecht, Gründung der Republik, Anschluss an Deutschland, Erklärung der Menschenrechte, Prager Frühling, Volksabstimmung Atomkraftwerk Zwentendorf, um nur einige aufzuzählen. Wir dürfen nicht außer Acht



lassen und vergessen, dass wir einen langen Weg der Entwicklung zurückgelegt haben. Wir können und dürfen uns nicht darauf ausruhen, sondern wir müssen stets daran arbeiten um unser Land entsprechend zu positionieren und uns weiterzuentwickeln. Es ist nichts selbstverständlich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches neues Jahr in Gesundheit und Frieden.

**Ihr Bürgermeister  
Ing. Christian Kopetzky**

## Projekt-Entwicklung „Campus“

Im Jahr 2015 erfolgte im Gemeinderat die Entscheidung, einen Planungswettbewerb mit Unterstützung der Landesbaudirektion zur Realisierung des Vorhabens durchzuführen.

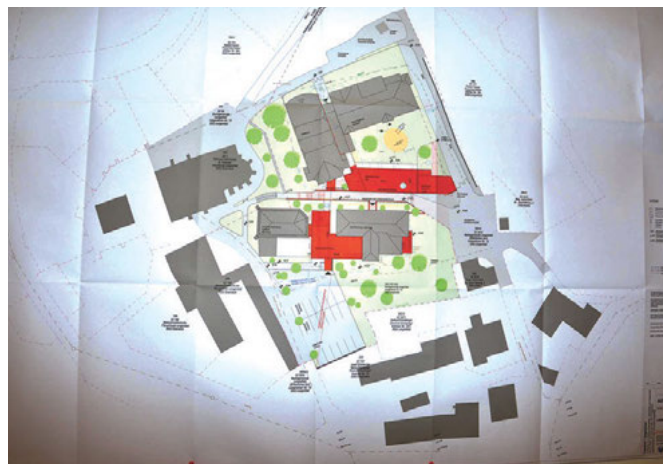
In intensiver Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt konnten die erforderlichen archäologischen und baugeschichtlichen Untersuchungen im Vorfeld durchgeführt werden und die Erkenntnisse in die Wettbewerbsunterlagen einfließen.

Die Gesamtbewertung im Punktesystem durch die Bevölkerung und eine Fachjury ermittelte den Entwurf der Architekten Göbl-

Gschwanter zum Siegerprojekt.

Die Finanzierung des Projektes erfolgt durch die Marktgemeinde Lengen-

feld mit kräftiger Unterstützung des Landes Niederösterreich sowie Inanspruchnahme unterschiedlichster Förderungen.



**Bauplan.** Der Campus im Überblick.

Foto: Dorothea Anderl

### Campus - Warum?

Der Standort der Bildungseinrichtungen in Lengenfeld ist historisch belegt. Der Kindergarten (eine Gruppe) wurde 1977 errichtet. 1993 erfolgte der Zubau mit dem Turnsaal. 2013 kam es zu einer befristeten, demnach provisorischen, Unterbringung einer dritten Kindergartengruppe in Containern, dem stetigen Wachstum der Gemeinde geschuldet. Durch den Bedarf einer Nachmittagsbetreuungseinrichtung für die steigende Zahl an Volksschülern erfolgte eine Notunterbringung im ehemaligen Karner.

All diese Faktoren machten eine vorausschauende, umfassende Lösung der ungenügenden baulichen Situation notwendig.



- ① **Es geht los - Abriss.** Am 22. Oktober 2018 war es soweit. Die Abbrucharbeiten wurden beim „Haus der Begegnung“ begonnen. *Fotos Dorothea Anderl*



- ② **Alt & Neu.** Hier wird ein großzügiger Eingangsbereich für die Volksschule entstehen. Alt & neu wird architektonisch (Denkmalschutz!) miteinander verbunden.



- ③ **Völlig neu.** Zwischen diesen beiden Gebäudekomplexen entsteht ein vollkommen neuer Bereich, der sich dann über drei Ebenen erstrecken wird.

## Campus Lengenfeld: Und so geht's weiter

Die Arbeiten am Campus-Bau gehen zügig voran. Sollte es die Witterung erlauben, sind folgende Maßnahmen in den nächsten Wochen/Monaten vorgesehen:

● **April 2019**

Fertigstellung Rohbau KIGA und Heizwerk

● **Juli 2019**

Fertigstellung Rohbau Volksschule und Karner

● **Sommerferien 2019**

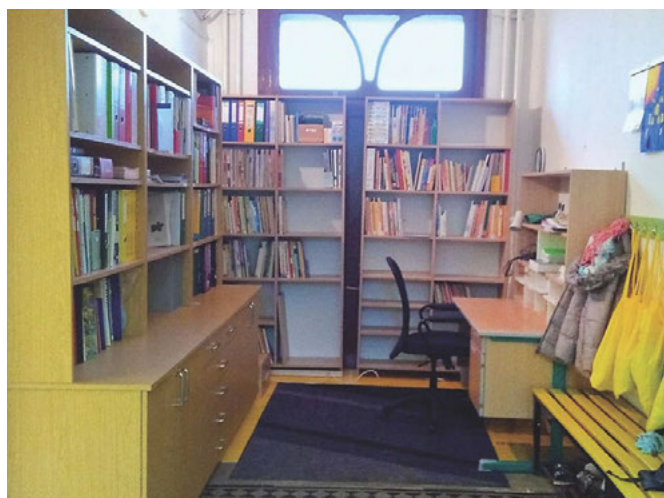
Umbauarbeiten in der Volksschule

😊 **Gesamtfertigstellung: Ende 2019**

Der Bauzeitplan wird stets aktualisiert und angepasst, obig aufgezählte Termine sind vorläufige Eckdaten.



- ④ **Freigemacht.** Nach Entfernung des Bauschutts arbeitet sich der Baggerfahrer von der Rückseite der Gebäude zum ehemaligen VS-Eingang voran.



- ⑤ **Lehrerzimmer.** Den Eingang der Volksschule gibt es nicht mehr. Dieser wurde bereits zu einem provisorischen Lehrerzimmer umfunktioniert.



⑥ **Vorgarten.** Abbrucharbeiten des kleinen Vorgartens und Stiegenaufganges der Volksschule. Der Zugang zum Turnsaal wurde etwas verlegt.



⑦ **Kanzlei abgetragen.** Das Büro der Schulleiterin und das Untergeschoß fehlen bereits komplett. Diese Gebäudeteile wurden professionell entfernt.



⑧ **Gemeinsam.** Die wöchentlichen Baubesprechungen finden mit allen Firmen vor Ort statt. Noch sichtbar: das Heizungsrohr zwischen beiden Gebäudeteilen.



⑨ **Bollwerk.** Wie eine Festung auf Stein präsentiert sich hier das Gebäude der Volksschule. In diesem Bereich wurden große Mengen an Erde abtransportiert.



⑩ **Erweiterung Kindergarten.** Bild links: Hier entsteht das neue Gebäude für die dritte Kindergartengruppe. Volksschule, Kindergarten und Turnsaal wachsen zusammen und können trockenen Fußes erreicht werden.

Bild rechts: Der derzeitige umfunktionierte Eingang des Turnsaales und die Grundrisse der dritten Kindergartengruppe.

## INFOBOX

TREFFPUNKT  
LENGENFELD

## GEMEINDE

**Müllabfuhr 2019.** Eine der Beilagen dieser Ausgabe beinhaltet den Müllabfuhrplan des Gemeindeverbandes für Umweltschutz für das Jahr 2019. Bitte gut aufheben! Zusätzlich sind die Abfuhrtermine auch im „Gemeindekalender“ eingedruckt.

**Schneeräumung.** Bei Schneelage beachten: Alle auf öffentlichem Grund abgestellten Autos erschweren die Räumungsarbeiten des Schneepfluges. Alle Fahrzeuge auf Privatgrund parken! Gleichzeitig ersuchen wir um Verständnis, wenn bei Schneelage zuerst die Hauptverbindungsstraßen geräumt werden. Wir bitten hier um Geduld!

**Gelbe Säcke.** Für jeden Haushalt ist Anfang Jänner eine Rolle gelbe Säcke (6 Stück per Rolle) vorgesehen. Bitte im Gemeindeamt bei Bedarf abholen! Sollten Sie mit der Menge nicht das Auslangen finden, so können sie sich jederzeit auch während des Jahres im Gemeindeamt in den Amtsstunden Nachschub besorgen. Bitte auch weiterhin um Beachtung der Sammelrichtlinien! Gelbe Säcke, die mit Restmüll verunreinigt sind, werden vom GV nicht bei der Abholung mitgenommen!

**Altstoffe.** Das ASZ Mitte in Stratzing ist jeden Mittwoch von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

**JVP-Kinderbetreuung.** Die Jugendlichen der JVP betreuen wie immer am Heiligen Abend, der dieses Jahr auf einen Montag fällt, ab 13 Uhr Ihre Kinder, sodass Sie in Ruhe für das



### Turbine und viel Dreck.

*Dies ist ein aktuelles Foto aus der Kläranlage Lengenfeld. Das Rührwerk umwickelt von Feuchttüchern und die Pumpe musste ersetzt werden. Der Schaden beträgt 6.000 Euro*

*Foto: Gemeinde*

Fest alles vorbereiten können. Ort: JVP Heim Bachgasse 4.

**Jagdpachtschilling.** Am 3. und 10. Februar 2018 wird im Gasthaus Anderl der Jagdpachtschilling ausbezahlt. Empfangsberechtigt ist nur der Grundstücksbesitzer bzw. eine mit einer schriftlichen Vollmacht ermächtigte Person. Sollte die Jagdpacht in der oben angeführten Zeit nicht abgeholt werden können, so setzen Sie sich bitte mit dem Obmann Franz Winkler (☎02719/2682) in Verbindung. Parallel zur Auszahlung der Jagdpacht wird der Beitrag für die Hagelabwehr eingehoben.

**Gemeindekalender '19.** Der beliebte Gemeindekalender wird von den Gemeindefunktionären zugestellt. Alle wichtigen Veranstaltungen und Termine, auch die der Müllabfuhr sind übersichtlich bereits eingetragen. Es bleibt noch genügend Platz für persönliche Einträge. Dem Kalender ist ein Erlagschein für einen freiwilligen Druckos-

tenbeitrag beigelegt. Wir sagen schon jetzt dafür ein herzliches Dankeschön!

**Veranstaltungs- & Heurigenkalender 2019.** Dieser Ausgabe des „Treffpunkt Lengenfeld“ liegt der Veranstaltungskalender 2019 bei. Hier sind alle wichtigen Veranstaltungen und Heurigentermine unserer Gemeinde fixiert. Auch die Gastronomie kommt nicht zu kurz. Falls Sie weitere Exemplare für Ihre Freunde und Bekannte brauchen, im Gemeindeamt sind diese kostenlos erhältlich.

**Laternenenumzug.** Der Kindergarten veranstaltete am 11. November den Laternenenumzug, auch zum Gedenken an den Heiligen Martin. Vom Kindergarten weg führte die Runde an der Kirche vorbei, wo auch das Lied des Heiligen Martin dargeboten wurde. Die Veranstaltung klang dann bei warmen Getränken und Nussbrot beim Kriegerdenkmal aus. Der Elternbeirat des Kindergartens hatte dies arrangiert.

**Feuchttücher.** WC-Feuchttücher killen Pumpen und erhöhen Abwassergebühren in vielen Gemeinden. Da sich nicht alle Feuchttücher im Wasser auflösen oder zersetzen, verstopfen sie Toiletten, Abflussrohre und sogar ganze Kanalstränge, denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder oder Pumpen und führen so zum Pumpenversagen! Die Behebung dieser Verstopfungen und Pumpenausfälle verursacht viel Arbeit und hohe Kosten. Diese Kosten müssen alle tragen!

Bitte beachten Sie: Feuchttücher über Restmüll entsorgen! Abbaubare Feuchttücher, bzw. Feuchttücher aus Papier verwenden! Die Umwelt sagt DANKE!

**Wasseruhren vor Frost schützen.** Die Gemeinde macht alle Liegenschaftsbesitzer darauf aufmerksam, dass das komplette Wasserleitungssystem vor Frost zu schützen ist. Besonders leerstehende Häuser sind dabei ins Visier zu nehmen! Ventile, die nicht mehr verwendet werden, müssen entleert und geschlossen werden! Wenn sich die Wasseruhr in einem ungeschützten Bereich befindet, Türen im Innen- und Außenbereich abdichten! Wir ersuchen Sie im eigenen Interesse, ihre Anlage vor Frost zu schützen, um bösen Überraschungen nach den Wintermonaten vorzubeugen. Rohrbrüche, die unbemerkt dahinschlummern, verursachen einen enormen Wasserverbrauch, der von jedem Liegenschaftseigentümer auch selbst bezahlt werden muss!

## Heizkostenzuschuss Antrag bis 30. März

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial Bedürftigen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in Höhe von 135 Euro zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss muss beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz mittels Antragsformular und Vorlage der E-Card beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Die genauen Richtlinien für die Einreichung können in einem direkten Gespräch im Gemeindeamt abgeklärt werden. Wir sind auch gerne behilflich beim Ausfüllen des Antrags-Formulars. Nähere Information gibt es auch unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at).

## Blumenschmuck- Wettbewerb 2018

Die Siegerehrung wird im Rahmen des Jahresausklanges am 28. Dezember 2018, 18 Uhr im Festsaal stattfinden. Wir gratulieren den Preisträgern.

**Innenhöfe** (eine Anmeldung im Gemeindeamt erforderlich): 1. Judith Stattin, 2. Claudia Adolf, 3. Michaelina Kautz.

**Blumenschmuck & Gestaltung am und um das Haus:** 1. Lucia Hinterleitner, 2. Anna Heinzl, 3. Andrea Fischer.

## Unsere Gemeinde ist Vorreiter

„In Lengsfeld wird seit 2013 ein besonderes Augenmerk auf Energie & Umwelt gelegt. Die Gemeinde erfasst die Wärme-Stromverbräuche der ge-



meindeeigenen Gebäude in einem Online-Energiebuchhaltungssystem und erstellt jährlich einen Energiebericht. Auf diese Weise lassen sich Energieverbräuche

sehr gut analysieren. Ziel ist es, durch rasche Maßnahmen einen hohen Energieverbrauch zu minimie-

ren. Lengsfeld beteiligt sich erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde“.

Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky erhielt von der Energie- und Umweltagentur NÖ ein Energie-Phone mit einer Energiebuchhaltungs-App, das den Arbeitsaufwand für die Erfassung der Daten wesentlich erleichtern soll. Als Anerkennung wurde auch ein Smartphone übergeben, um die App gleich testen zu können.

## Schneeräum- und Streupflicht

**„Warum ist hier noch nicht geräumt und warum hier noch nicht gestreut?“**

Alle Jahre wieder stellt der erste Schneefall eine große Herausforderung für alle Betroffenen dar. Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes sind an solchen Tagen bereits ab 2 Uhr im Einsatz, um öffentliche Anlagen, wie Fahrbahnen, Gehsteige und sonstige Flächen im Gemeindegebiet von dem angefallenen Schnee so rasch als möglich zu befreien und zu streuen.

**Wer muss was räumen und streuen?**

Im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige

und Gehwege, einschließlich der dazugehörigen Stiegenanlagen, müssen von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden (§93 StVO). Die Verpflichtung trifft die Grundeigentümer jener Grundstücke, die an den Gehsteig bzw. Gehweg angrenzen, sofern dieser nicht mehr als 3 Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist.

**Warnhinweise entbinden nicht von Räumung**

Darüber hinaus müssen Schneeweichen und Eiszapfen entfernt werden. Wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschranken oder sonst

in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Das Aufstellen von Warnhinweisen (zum Beispiel: „Achtung Rutschgefahr“) oder Latten sind immer nur Sofortmaßnahmen und entbinden den Eigentümer nicht von einer ordnungsgemäßen Reinigung und Streuung.

**Die ganze Breite muss geräumt werden**

Zu räumen bzw. zu streuen ist entlang der gesamten Grundstücksgrenze und zwar in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr. Gehsteige und Gehwege sind in ihrer gesamten Breite zu räumen. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu räumen und zu bestreuen.



**Ausgabe  
1/2019**

**Die nächste Ausgabe erscheint Mitte April. Anzeigenschluss:**  
10. März 2019. Berichte bitte wie gewohnt an Dorothea Anderl ins Gemeindeamt mailen.  
[gemeinde@lengsfeld.gv.at](mailto:gemeinde@lengsfeld.gv.at)

## Wasserverbrauch bitte weiterleiten

Sie haben bereits vom Gemeindeverband die Wasserablesungszuschrift mit Stichtag 31. 12. 2018 erhalten und können den Wasserstand Ihres Anwesens elektronisch oder postalisch erledigen. Bitte die Karte ausgefüllt und unterschrieben bis zum Termin an den GV retournieren.

Auch eine Online-Erfassung auf [www.zaehler-stand.at](http://www.zaehler-stand.at) ist möglich. Mit einem QR-Code finden Sie Unterstützung. Vermeiden Sie bitte eine telefonische Bekanntgabe Ihres Zählerstandes – dies behindert die automatisierte Verarbeitung! Sollte die Zählerstandsmeldung nicht fristgerecht einlangen, so wird der Verbrauch an Hand des Verbrauches des letzten Jahres geschätzt.

## Unsere Gemeinde setzt auf E-Mobilität



Das alte Klärwärterfahrzeug wurde kürzlich durch ein e-Fahrzeug, Renault Kangoo, abgelöst. Eine Analyse des bestehenden kommunalen Fuhrparks im Rahmen einer Beratung durch die Energieberatung NÖ war die Entscheidungs-

grundlage für den teilweisen Umstieg auf e-Mobilität. Abgeordneter Josef Edlinger und Elisabeth Wagner (eNu) gratulierten Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky und Klärwärter Roland Resch zu diesem Schritt.

## Sind Sie zufrieden, sind wir es auch!

Die Redaktion wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019! Treffpunkt Lenggenfeld erscheint drei Mal im Jahr, im April, im August und im Dezember. Wir sind stets bemüht, über Aktuelles und Wissenswertes aus unserer Gemeinde zu berichten. Wenn Ihnen unsere Aussendungen gefallen und Sie dies mit einem Druckkostenbeitrag honorieren wollen, bedanken wir uns schon jetzt recht herzlich.

Bitte Ihren Beitrag mit beigefügtem Erlagschein einzahlen oder den Betrag auf das Konto der Marktgemeinde Lenggenfeld - Kto: AT 103242600000701508, Raika Langenlois, Verwendungszweck Gemeindezeitung überweisen. Danke!!!

### Großzügig, sportlich, emotional.

Der neue Audi A1 Sportback.

### Ein Allround-Talent.

Der neue Audi Q3.

Starke Persönlichkeiten verdienen eine ausdrucksstarke Inszenierung. Mit seinem markantem Design, ikonografischen Rallye-Merkmalen und zahlreichen Individualisierungsmöglichkeiten zieht der neue Audi A1 beeindruckend eine andere Seite auf.

Geräumigkeit, zahlreiche Infotainment-Highlights, clevere Assistenzsysteme und noch mehr Komfort lassen auch beim neuen Allround-Talent Audi Q3 keine Wünsche offen.

**Jetzt bei uns Probe fahren.**

**Birngruber**  
Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems  
Gewerbeparkstraße 26  
Telefon +43 2732 891  
[krems@birngruber.at](mailto:krems@birngruber.at)  
[www.birngruber.at](http://www.birngruber.at)

**Ihr autorisierter Service-Betrieb**  
3550 Langenlois  
Wiener Straße 50  
Telefon +43 2734 2414  
[www.birngruber.at](http://www.birngruber.at)

**Audi A1 Sportback:** Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km: 4,8 – 4,9. CO<sub>2</sub>-Emission gesamt in g/km: 108 – 111. **Audi Q3:** Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km: 4,7 – 6,1. CO<sub>2</sub>-Emission gesamt in g/km: 123 – 145. Symbolfoto. Stand 11/18. Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007 (in der jeweils gültigen Fassung) im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs auf Basis des neuen WLTP-Prüfverfahrens ermittelt. Bitte beachten Sie, dass sich durch Sonderausstattungen und Zubehör relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und sich dadurch abweichende Verbrauchswerte und CO<sub>2</sub>-Emissionen ergeben können.

**TREFFPUNKT  
LENGGENFELD**

# „Neue Philosophie der Mobilität“

Ein Erfahrungsbericht des Lengenfelders Franz Willner

„Da ich in meinem Beruf mit verschiedenen Kraftfahrzeugen zu tun habe, Lärm- sowie Geruchsbelästigung weitgehend vermeiden möchte, interessiere ich mich schon seit mehreren Jahren für Fahrzeuge mit Elektromotoren. Seit nun einem Jahr bin ich Besitzer eines Elektrofahrzeuges und bin auch schon ca. 15.000 Kilometer damit gefahren.“

Das Besondere am Elektroauto ist das Gleiten auf der Straße. Beim Verringern der Geschwindigkeit durch Rekuperation wird die Bremsenergie in Strom umgewandelt und dadurch die Batterie wieder aufgeladen.

Auch das Fahren mit automatischem Getriebe ist ein positiver Nebeneffekt von Elektrofahrzeugen. Allerdings muss man sich die Fahrten rechtzeitig einteilen, um die gewünschten Ziele zu erreichen.

Das Fahrzeug ist sehr



lärmarm. Aus diesem Grund sind Fußgänger oft sehr überrascht, wenn sie keinen gewohnten Fahrzeuglärm wahrnehmen. Mein Fahrzeug hat je nach Fahrstrecke, Witterung und eingeschalteten Nebenverbrauchern eine Reichweite von circa 200 Kilometern.

Ich kann somit einen Großteil meiner beruflichen Fahrstrecken abdecken. Der Verbrauch auf 100 km beträgt durchschnittlich 15 Kilowattstunden, was beim derzeitigen Strompreis ca.

2,50 Euro bedeutet. Dies würde bei einer Gegenüberstellung bei einem Dieselfahrzeug einen Verbrauch von zwei Litern auf 100 km bedeuten!

Seit etlichen Jahren besitze ich auch eine Fotovoltaikanlage, die ich auch nütze, um die Batterien meines Fahrzeuges aufzuladen.

Ich hoffe, mit meinem Fahrzeug einen Teil zur Ökologisierung des Verkehrs in unserem Land beitragen zu können.“

## Liebe Mitbürger!

Für mein neues Projekt benötige ich wieder Ihre wertvolle Hilfe. Ich suche diverses Material aus den Jahren zwischen 1930 und 1970 (Fotos, Plakate, Eintrittskarten, Zeitungsartikel, Meisterbriefe, Urkunden, Flugblätter von Gewerbe- und Handwerksbetrieben wie Greissler, Bäcker, Müller, Friseur, Fleischer, Wirt, Schneider, Wagner, Binder, Schmied, Tischler, Arzt, Kirche, Vereinen, Schule etc...)

Ich bitte Sie höflich, mir diese Unterlagen zu borgen, Sie bekommen alles unversehrt wieder zurück. Aus dem Material möchte ich eine Dokumentation erstellen, die ich auch wieder öffentlich präsentieren möchte. Ich bitte Sie, mich zu kontaktieren:

☎ 0664/4247813, bzw. thaller.anna@a1.net

**Herzlichst  
Anna Thaller**

## Bauunternehmen Zimmerei - Dachdeckerei

# Schütz

**Weißkirchen - Kottes - Krems**

**www.schuetz-bau.cc**

**Tel.: 02715/2298**

Wir sind Mitglied der

**BAU**

## Infos Locations für Trauungen

Der Standesamtsverband Langenlois ist für unsere Gemeinde für Trauungen zuständig. Trauungen waren früher nur in den Räumlichkeiten des Standesamtes möglich.

Wer sich traut, hat nun viele andere Orte in der näheren Umgebung für seine Hochzeit zur Auswahl: Rathaus Langenlois, Erlebnispark Kittenberger, Areal Gartenbauschule, Arche Noah, Schloss Haindorf, Vierzigerhof und Stiegenhaus, Loisium, Areal Rathaus Stratzing, Alte Schmiede, Golfplatz und Festsaal Langenfeld, Schloss Gobelsburg und Schloss Schiltern. Nähere Informationen erteilt das Standesamt Langenlois.

**Wie schnell doch die Zeit vergeht.** Dieses Klassenfoto mit Lehrerin Herta Umlauf dürfte aus dem Jahre 1946 stammen. Die Pädagogin unterrichtete die ersten Jahre nach Kriegsende in Langenfeld. Der Pfarrer (erste Reihe Mitte) war der Geistliche Rat Josef Krpalek. Er wirkte von 1925 bis 1953 in unserer Pfarre.

Foto: privat/Archiv Agnes Dafert

**Besondere Jubilare.** Diese LengefelderInnen feierten dieses Jahr ihren 80. bzw. 85. Geburtstag und waren der Einladung der Gemeinde gefolgt. Von links: Josef Hufnagel mit Gattin Berta, Josef Schimann, Gisela Eilenberger, Hildegard Oberreither, Erhard Böhm mit Ehefrau Elfriede, Maria Kniewallner, Alois Eilenberger, Elfriede Furlinger, Franz Loimer mit Gattin Franziska und Agnes Dafert. Bgm. Ing. Christian Kopetzky und Vizebürgermeister Ing. Ernst Thaller gratulierten den „Geburtskindern“ und freuten sich, dass so viele gekommen waren.

Foto: Dorothea Anderl



# RE/MAX®-Balance

## Heribert Angerer

### 0699 / 10 85 1173

## Ihr Immobilienexperte

www.remax.at Tiefenbacher Immobilien, 3500 Krems, Wachaustraße 18



## Feier für altherwürdige Jubilare

Seit vielen Jahren ist es üblich, dass die Gemeindevertretung, wenn von den Jubilaren gewünscht, bei „Goldener Hochzeit“, bei „Diamantener und Eisener Hochzeit“ und bei einem 90. und 95. Geburtstag usw. die Jubilare persönlich besucht und gratuliert.

Bereits im Vorjahr wurde dieser Kreis mit einer Jubilaren Feier ab dem 80. und 85. Geburtstag erweitert. Da diese Einladung bei den Jubilaren sehr gut ankam, fand dieses Treffen auch heuer wieder statt.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen mit den Part-

nern wurde gemütlich von alten und neuen Zeiten geplaudert.

Agnes Dafert hatte sogar ein altes Foto (Bild unten) mitgebracht und so wurde in alten Zeiten geschwelgt. Wir wünschen allen im Nachhinein alles Gute zu ihren Geburtstagen!



# EU-Datenschutz-Grundverordnung und seine Auswirkungen auf die Öffentlichkeitsarbeit

Mit Mai 2018 ist dieses neue Datenschutzrecht in Kraft. Im Gemeindeamt werden große Mengen an Informationen verarbeitet. Diese Verarbeitung ist für die Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse erforderlich oder erfolgt in Ausübung öffentlicher Gewalt.

Die Marktgemeinde erfüllt rechtliche Aufgaben und verarbeitet Ihre Daten auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen. Aufgrund dieser neuen Bestimmungen werden in der Gemeindezeitung nur mehr Fotos und persönliche Daten veröffentlicht, die von den betroffenen Personen auch

freigegeben wurden. Anfragen über Ausfertigung von diversen Listen, zum Beispiel für Vereine und politische Institutionen für Gratulationen etc. dürfen nicht mehr ausgehändigt werden.

Sollten Sie 2019 ein besonderes Jubiläum feiern und Sie möchten explizit in

einem Printmedium, wie in der NÖN, aufscheinen, so ersuchen wir Sie, sich mit der Gemeinde in Verbindung zu setzen.

Informationen zu diesem Thema gibt der Datenschutzbeauftragte der Marktgemeinde Lengsfeld Thomas Berger unter [dsb@berger-thomas.at](mailto:dsb@berger-thomas.at).

## Vorsicht beim Abschießen von Feuerwerkskörpern

Beim Abschießen von Knallkörpern und Raketen kommt es oft zu schweren Verbrennungen, Augenverletzungen oder Verletzungen der Extremitäten. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkoholeinfluss, verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an nicht berechnete Personen oder selbst produzierte Knaller und illegale, in Österreich verbotene Böller, können auch erhebliche Sachschäden verursachen.

☛ Vor der Verwendung von pyrotechnischen Artikeln ist unbedingt die Gebrauchsanweisung zu beachten.

☛ Raketen müssen aus einer geeigneten Abschussvorrichtung senk-



Foto: Bert Bauer

recht nach oben abgeschossen werden. Raketen mit verbogenen oder gebrochenen Leitstäben dürfen nicht mehr verwendet werden.

☛ Schließen Sie Fenster, Haus- und Balkontüren, damit Irläufer keine Brände verursachen können.

☛ „Zündversager“ keinesfalls aufheben, sondern liegen lassen.

☛ Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet ist generell verboten. Ausnahmeregelungen können durch den Bürgermeister erteilt werden.

☛ Die Verwendung von pyrotechnischen Gegen-

ständen (Kategorie F2) innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung ist strengstens verboten.

☛ In geschlossenen Räumen dürfen nur solche verwendet werden, die aufgrund ihrer Art dafür bestimmt sind. Dies sind vorwiegend F1-Produkte. Darunter fallen Tischfeuerwerke, Traumsterne, Knallbonbons, Partyknaller sowie Konfettartikel. Die Verwendung von F2-Produkten in geschlossenen Räumen ist nur erlaubt, wenn dies am Gegenstand oder in dessen Gebrauchsanweisung vorgesehen oder für zulässig erklärt ist. Die Polizei geht bei Verstößen gegen das Pyrotechnikgesetz rigoros vor.

Dufter Schmuck  
mit *aromatischer*  
WIRKUNG

Duft  
schmuck  
Duft Geschenke

[www.duftschmuck.at](http://www.duftschmuck.at)

lea/seidl

Mag. (FH) Lea Seidl • 0664/7304 8132 • [www.seidlfoto.com](http://www.seidlfoto.com)

## Taufwein „Luftgekühlt“

„Luftgekühlt“ ist der heurige Taufwein vom Weingut Andreas Schuster. VW-Käferclub-Obmann Markus Berner stand Pate.

Für pfiffige Ideen und pfeffrige Weine ist das Weingut Andreas Schuster im Ort bekannt. Und so wundert es nicht, dass der Taufwein passend zum Paten einen originellen Namen bekam: „Luftgekühlt“

– angelehnt an den legendären VW-Käfer, der ebenfalls luftgekühlt ist.

„Im Sommer hätten wir uns manchmal ein bisschen Abkühlung gewünscht. Der Wein ist wunderbar gediehen. Ihm hat der Sommer gutgetan“, strahlt die Winzerfamilie. Der Taufwein ist ein leichter „Grüner“ von der Riede Fuchsloch mit 12,3 %vol. Alkohol.



**Kühler Tropfen.** Andreas Schuster, Christina Schuster, Pfarrer Mag. Robert Bednarski, Taufpate Markus Berner und Teresa Schuster (v. l.) präsentieren den Taufwein '18. Foto: privat



## Ein echter „Sonnenschein“

Der Lengenfelder HNO-Spezialist Dr. Gregor Fischer war Pate bei der Weintaufe des Bauernbun-

des in der Pfarrkirche. Der Grüne Veltliner „Alte Rebe“ vom Weingut Wolfgang Eitenauer wuchs in der Riede Friesenrock. Ein heißer Sommer und viele Sonnenstunden ließen den Jungwein zu einem besonderen Wein heranreifen.

So fiel es dem Paten natürlich nicht schwer, den Jungwein auf „Sonnenschein“ zu taufen.

**Edler Tropfen.** Pate Dr. Gregor Fischer (v. l. Weinfass), Mitglieder des Bauernbundes mit Obmann Josef Heinzl (2. v. l.) und Pfarrer Mag. Robert Bednarski, der den „Sonnenschein“ aus der Taufe hob. Foto: Chris Leneis/NÖN

## Rockige Weintaufe

„Bereits im Vorjahr durften Renate & Josef Weiss zu ihrer privaten Taufe Musicalstar Marika Lichter begrüßen. Heuer gelang es ihnen sogar, Andy Lee Lang als Paten zu gewinnen, nachdem dieser schon für „Aktives Lengenfeld“ im Festsaal gastiert hatte.

Gerne zog es ihn wieder nach Lengenfeld, war es

doch auch die erste Einladung zu einer Weintaufe.

„Wonder Boy“- in Anlehnung an sein neues Konzertprogramm - wurde von ihm und Pfarrer Mag. Robert Bednarski aus der Taufe gehoben. Die Gäste genossen im Anschluss die großartige musikalische Show des Rock 'n Roll-Botschafters.



**Wonder Boy.** Ernst Thaller, Pfarrer Robert Bednarski, der Pate Andy Lee Lang und Renate und Josef Weiß (v. l.) mit dem Taufwein „Wonder Boy“, einem Sauvignon Blanc. Foto: Leneis/NÖN



## Vollmundiger Jungwein

Ein „Zegerltroga“ wurde im Heurigenlokal Stefan Angerer aus der Taufe gehoben. Der erfolgreiche Unternehmer, Investor und Gastronom Othmar Seidl war als Weinpate eingela-

den. Den Segen erhielt der vollmundige, gut gereifte Jungwein von Diakon Klaus Killer. Isabella und Stefan Angerer freuten sich über die zahlreichen Gäste bei der Veranstaltung.

**Zegerltroga.** Othmar Seidl, Isabella Angerer, Diakon Klaus Killer und Hausherr Stefan Angerer (von links) freuten sich über eine gelungene Weintaufe. Foto: Johann Lechner/NÖN

## Gesunde Gemeinde: 20 Jahre und kein bisschen müde

Im Mai 1998 wurde das Projekt „Gesunde Gemeinde“ erstmals in einem Arbeitskreis präsentiert. Unter dem Motto „Gemeinsam Gesundheit (er)leben“ ging es darum, die Gesundheitsförderung und –vorsorge regional im Ort zu verankern. Das Bewusstsein und die Verantwortung für die eigene Gesundheit und die der Familie sollten mit Unterstützung der Gemeindevertretung in der Gemeinde und in jeder Familie wachsen. Und dies ist über zwei Jahrzehnte sehr gut gelungen.

In immerhin 96 Arbeitskreissitzungen wurden Vorträge, Kurse und Workshops für Körper, Geist und Seele für alle Altersgruppen im Ort erarbeitet und ange-



**Erfolgsstory.** Bürgermeister Christian Kopetzky (ganz rechts) würdigte nach einer kleinen Wanderung im Gasthaus Anderl die Erfolge des Teams. Arbeitskreisleiterin Dorothea Anderl (Fünfte v. l.) durfte auch die Initiatorin Elisabeth Jäger (Mitte) und die Vertreterinnen von „Tut gut NÖ“, Walburga Steiner sowie Franziska Neuwiesinger-Hörth (vorne) begrüßen. Foto: Ch. Leneis (NÖN)

boten. Im Herbst/Winterprogramm 2018 gibt es in der Woche 14 Angebote für Gesundheitsbewusste im und vor Ort.

Erfolge über Jahrzehnte. Mit Stolz blickt das Team

auf erfolgreiche 20 Jahre zurück – immerhin wurde die Gemeinde beim „Gesunde Gemeinde Wettbewerb des Landes NÖ“ zweimal mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Zwei

Auszeichnungen für Leistungen im Bereich „Gesundheitsförderung & Prävention“, die Plakette des Landes NÖ 2014 bis 2016 und 2017 bis 2019, waren weitere Meilensteine.



**Raiffeisenbank  
Langenlois**   
Bankstelle Lengendorf

# Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2019!

## LENGENFELDER JUBILARE

### Helga Kirchhofer 90.

Eine große Gratulantenschar fand sich ein, um Helga Kirchhofer zu ihrem Jubiläum zu gratulieren. Familie, Freunde, die Vertreter des Seniorenbundes mit Otto Schwarzingger und Pauline Franzl sowie die Vertreter der Marktgemeinde mit Bürgermeister Christian Kopetzky und Vizebürgermeister Ernst Thaller an der Spitze überbrachten ihre Glückwünsche und wünschten der rüstigen Pensionistin alles Gute.

Foto: Dorothea Anderl



### Adele Stadler, 90.

Neunzig Jahre „jung“ ist auch Adele Stadler, die sich über die Glückwünsche und Geschenke zu ihrem Jubiläum sehr freute. Familie, die Vertreter des Seniorenbundes Otto Schwarzingger und Gertrude Gwiss, Anita Stadler und Theresia Scheutz gratulierten. Gemeindevertreter Bürgermeister Christian Kopetzky überbrachte einen vollgefüllten Geschenkkorb und Gutscheine für Betriebe in Lengenfeld. Herzlichen Glückwunsch!

Foto: Dorothea Anderl



### Diamantene Hochzeit.

Franz und Anna Willner sind 60 Jahre verheiratet. Das Weinbauer-Ehepaar freute sich über die vielen Glückwünsche ihrer drei Kinder, Enkelkinder und der Vertreter der Marktgemeinde mit Vizebürgermeister Ernst Thaller und der geschäftsführenden Gemeinderätin Barbara Hauswirth. Auch der Seniorenbund mit Erich und Monika Gruber und die Vertreter des Bauernbundes Josef Heinzl und Franz Willner stellten sich mit Geschenken und den besten Wünschen ein. Wir gratulieren!

Foto: D. Anderl



### Goldene Hochzeit I.

Ein „Goldenes Paar“ sind Karl und Renate Teichtmeister, die sich über die Gratulationen der Gemeindevertreter mit Vizebürgermeister Ernst Thaller und Gemeinderat Rolf Latzka sowie den Seniorenbund-Gratulanten mit Otto Schwarzingen und Berta Schiegl freuten. Wir wünschen alles Gute auf dem Weg zur Diamantenen Hochzeit. Foto: Chris Leneis/NÖN



### Bühne Lengenfeld

„Der zerbrochene Krug“, ein Lustspiel von Heinrich Kleist im Festsaal. Die ursprünglichen Termine mussten aus organisatorischen Gründen geändert werden.

#### Neue Termine

Sa. 23. März, 19.30 Uhr  
So. 24. März, 18 Uhr  
So. 31. März, 18 Uhr  
Sa. 6. April, 19.30 Uhr  
So. 7. April, 18 Uhr

#### Eltern-Kind-Cafe

21. Februar, 21. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juni 2019 ab 15 Uhr Pfarrheim Lengelfeld.



Anmeldung unter der Gemeinde-Startseite !



### Goldene Hochzeit II.

Gefeiert wurde auch im Hause Halm. Elfriede und Franz Halm sind 50 Jahre verheiratet. Bauernbundvertreter Josef Heinzl und Adele Ettenauer überbrachten Geschenke. GF-Gemeinderätin Barbara Hauswirth gratulierte im Namen der Gemeinde. Wir wünschen im Nachhinein alles Gute zum Jubiläum. Foto: Chris Leneis/NÖN

**pb** Pittel+Brausewetter

[www.pittel.at](http://www.pittel.at)

„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“

Hochbau • Tiefbau • Industriebau  
Straßenbau • Brückenbau • Golfplatzbau



Handelstraße 2, 3130 Herzogenburg  
Tel.: 050 828 - 3100  
[herzogenburg@pittel.at](mailto:herzogenburg@pittel.at)

**KUGLER**

BAD | HEIZUNG | UMWELTECHNIK

[www.kugler-installation.at](http://www.kugler-installation.at)

- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Hackgut- & Pelletsanlagen
- Holzgebläsekessel
- Brennwerttechnik
- Wohnraumlüftung
- Bad & Wellness
- Umwelttechnik - Anlagenbau
- Service & Kundendienst



SERVICE HOTLINE: 02716/6522

3542 Gföhl, Feldgasse 35, Tel.: 02716/6278 · 3500 Krems, Bertschingerstraße 6, Tel.: 02732/83347  
[office@kugler-installation.at](mailto:office@kugler-installation.at) · [www.kugler-installation.at](http://www.kugler-installation.at)

**TREFFPUNKT  
LENGENFELD**



**Lengenfelder mit Herz.** Die Traktorfreunde Lengenfeld sehen ihre Aufgabe nicht nur darin, Spaß an Traktorausfahrten zu haben, sondern sich auch gemeinnützig zu engagieren. Der Vorsitzende, Gerhard Eilenberger, freut sich, dass bei den Labestationen der 1. Lengenfelder Traktorwanderung 2018 großzügige Spenden in der Höhe von 700 € zusammenkamen. Mit diesem Geld wurden Musikinstrumente für die Kindergartenkinder angeschafft. Der Elternbeirat und die Pädagoginnen nahmen diese Materialspende dankend entgegen. Danke an die Traktorfreunde Lengenfelds!

Foto: Chris Leneis/NÖN

## „Gottes Mäuse“ weilten in Rom

Pfarrer Robert Bednarski, Michalina Kautz als Verantwortliche, die „Minis“ Samuel Kautz, Sophia Willner, Melanie Riedl, Maximilian und Konstantin Mosauer begaben sich im August nach Rom und trafen dort auch Papst Franziskus. Über 354 Minis aus der Diözese St.Pölten trafen sich in der Heiligen Stadt nach dem Motto: „Suche Frieden und jage ihm nach!“



## Ehrungen für verdiente Mitarbeiter



**Vor den Vorhang.** Erich Gruber, Michalina Kautz, Anna Thaller, Karl Priller und Franz Walzer (vorne v. l.) wurden von den Vertretern der Pfarre Josef Resch, Franz Willner und Pfarrer Robert Bednarski für ihr jahrelanges Engagement geehrt.

Foto: Dorothea Anderl

Das ganze Jahr über stehen Mitarbeiter der Pfarre ehrenamtlich zur Verfügung, um kirchliche Agenden zu regeln. Pfarrer Mag. Robert Bednarski nahm im Rahmen des Erntedankfestes die Gelegenheit wahr, um diesen Personen herzlich zu danken. Ausgezeichnet wurden:

✱ **Franz Walzer** für die langjährige Tätigkeit als Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat und die unentgeltliche Verwaltung des Pfarrwaldes, für großes Engagement bei der Kirchenrenovierung.

✱ **Karl Priller** für seine langjährige Tätigkeit als Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat, als Lektor und in den letzten Jahren als Mesner, sowie für sein großes Engagement bei der Kirchenrenovierung.

✱ **Michalina Kautz** für ihr Engagement bei den Ministranten, Einteilung der Gottesdienste und Begräbnisse, bei der Reise nach Rom, bei den Erstkommunionvorbereitungen, Familienmessen, Firmvorbereitungen und für die Mitarbeit im Redaktionsteam des Pfarrblattes und der

Homepage der Pfarre, sowie der Führung der Lengenfelder Pfarrchronik.

✱ **Erich Gruber** für viele Jahre als Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat, für die umsichtige Instandhaltung der Kirche und Marterl und für die Vertretung als Mesner. Zudem engagierte er sich bei der Kirchenrenovierung mit vielen Arbeitsstunden.

✱ **Anna Thaller** für ihre Tätigkeit als Pfarrsekretärin und Unterstützung des Pfarrers durch ihr vielseitiges Wissen über den Ort und deren Bewohner.

# Feierliche Ehe-Jubiläumsmesse in der Pfarrkirche



**Gemeinsam statt einsam.** Sie alle feiern 2018 ein besonderes Ehe-Jubiläum, da sie 30, 35, 40, 45, 50 oder sogar 60 Jahre verheiratet sind. Herzlichen Glückwunsch! Weitere Fotos von Michalina Kautz finden Sie in der Fotogalerie der Marktgemeinde Lengenfeld.. Foto: Michalina Kautz

Am 14. Oktober wurden alle Ehepaare, die 2018 ein besonderes Ehejubiläum feiern, zu einem Dankgottesdienst eingeladen. Der Singkreis umrahmte die Heilige Messe wieder besonders stimmungsvoll.

Die Ehepaare erhielten nach der Segnung von der Pfarre ein Geschenk in Form eines Bildes der Heiligen Familie. Im Pfarrcafé erwartete die Jubelpaare eine wunderschön dekorierte Tafel. Das Team des Pfarrgemeinderates gab sich viel Mühe, um den Eheleuten eine große Freude zu bereiten und die Jubiläen in einem gebührenden Rahmen zu feiern. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

## Marterl erstrahlt im neuen Glanz

Das Wallfahrtsmarterl wurde durch einen Autounfall im Winter zerstört. Nach einigen Vermittlungsgesprächen zwischen Straßenmeisterei und Polizei Langenlois, Pfarre und Gemeindevertretung wurde vereinbart, das Langegger Marterl etwas versetzt zu renovieren und wieder in Stand zu setzen.

Mit viel Liebe, Können und vielen in Arbeitsstunden aufgebaut, präsentiert sich der Bildstock nun wieder in voller Pracht. Es ist genug Platz vor dem Marterl, abseits der Straße, inne zu halten und zu verweilen. Erich Gruber, Alfred Biegler und Melitta Scheutz zeigten hier ihr Können und Liebe zum Detail, um dieses Kleindenkmal auch der Nachwelt zu erhalten. Am 9. September wurde das Langegger Marterl von Pfarrer Mag. Robert Bednarski feierlich und offiziell seiner Bestimmung übergeben.

In einer kleinen Andacht wurde allen gedankt, die dazu beigetragen hatten, dass das Kleindenkmal wieder in Stand gesetzt werden konnte. Die Kosten für die Instandsetzung sind durch die Versicherung gedeckt.

Bürgermeister Christian Kopetzky bedankte sich bei allen, die hier ihre Freiwilligkeit in den Dienst der

guten Sache gestellt hatten.

Abschließend lud Erich Gruber zu einem gemütlichen Ausklang in seinen Garten. Zur Freude aller konnte die diesjährige Wallfahrt nach Maria Langegg am 16. September vorbei am neuen Marterl abgehalten werden.



**In voller Pracht.** Bürgermeister Christian Kopetzky, Pfarrer Robert Bednarski, Melitta Scheutz, Erich Gruber und Christoph Konicek bei der Einweihung des renovierten Langegger Marterls.

Foto: Dorothea Anderl

### Pfarrtermine

● **22. Dezember**  
Weihnachtskonzert  
19 Uhr

● **24. Dezember**  
Kindermette, 16 Uhr  
Mitternachtsmette, 23 Uhr

● **25. Dezember**  
Hl. Messe, 10 Uhr

● **26. Dezember**  
Hl. Messe, 8.30 Uhr

### PFARRE

**Pfarrer Mag. Robert Bednarski,**  
Kremser Straße 9

☎ 02719/20501 oder  
☎ 0676/826633420  
bzw. pfarramt.lengenfeld@gmail.com

**Kanzleistunden:**  
**Julia Mosauer**

jeweils Dienstag von  
10.30 bis 13 Uhr  
und Donnerstag von  
17.30 bis 19 Uhr

# Christina und Andreas Zahaurek eröffneten Praxis in der Weidengasse

Physiotherapie und Osteopathie in einem Haus, in der Weidengasse 9. Andreas und Christina Zahaurek erfüllten sich ihren Traum von der eigenen Praxis im Eigenheim.

In Lengenfeld wurden sie nach dem Studium der Physiotherapie und verschiedensten Ausbildungsplätzen nun sesshaft.

Im Erdgeschoss des neu errichteten Einfamilienhauses in der Weidengasse befinden sich die zwei barrierefreien und mit viel Liebe gestalteten Praxisräume. Die Freude an der Arbeit mit Menschen ist Beiden besonders wichtig. Mit viel Motivation und Engagement möchten sie Ursachen- und patienten-

orientiert arbeiten, um eine möglichst schnelle Linderung der Beschwerden der Patienten zu erreichen.

Bürgermeister Christian Kopetzky und Vizebürgermeister Ernst Thaller gratulierten den Therapeuten am „Tag der Offenen Tür“. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg!

## Mutterberatung

Die Mutterberatungsstelle kann von Müttern mit Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr kostenlos in Anspruch genommen werden.

**Termine:** 29. Jänner, 5. März, 2. April, 7. Mai und 4. Juni 2019, ab 14.30 Uhr, in der Ordination Dr. Ludhammer. Bitte pünktlich erscheinen. Dr. Juliane Hassan wird eine Stunde anwesend sein und freut sich auf Ihren Besuch.

## Therapeuten in Lengenfeld.

Bürgermeister Christian Kopetzky, Gattin Ilse und sein Stellvertreter Ernst Thaller gratulierten Christina und Andreas Zahaurek zur Praxiseröffnung. Auch die Eltern waren bei der Eröffnung im Einsatz.

Foto: Dorothea Anderl

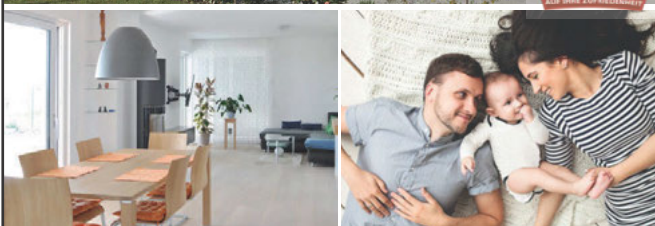


## AKTION ! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



HAUS STUFE 1 € 110.000,-



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

KONZEPT  
HAUS



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at)

ZIEGELFERTIGHAUS

## Ordinationszeiten Dr. Rainer Ludhammer

**Montag:** 9 bis 13 Uhr  
**Dienstag:** ordinationsfrei  
**Mittwoch:** 8 bis 13 Uhr  
**Donnerstag:** 9 bis 13 Uhr und 16 bis 19 Uhr  
**Freitag:** 8 bis 12 Uhr

Terminvereinbarung unter - ☎ 02719/78587

**AON**  
Empower Results®

### Aon Austria

Büro Amstetten  
3300 Amstetten, Kaspar-Brunner-Str. 4  
t +43 5 7800 - 500  
f +43 5 7800 - 5050  
[office.no@eon-austria.at](mailto:office.no@eon-austria.at)  
[eon-austria.at](http://eon-austria.at)

TREFFPUNKT  
LENGENFELD

# Aktion Schutzengel für Kindergarten und VS

Für einen sicheren Start in Volksschule und Kindergarten. Jedes Jahr wird diese Aktion vom Land NÖ organisiert und auch von der Gemeinde Lengenfeld durchgeführt. Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky, „Vize“ Ing. Ernst Thaller und GR Christian Eilenberger in

Vertretung der Bildungsge-meinderätin Sonja Eettenauer besuchten alle Kinder in der Volksschule und im Kindergarten und überbrachten jedem Kind sein persönliches Schutzbriefchen, ein trendiges Turnsackerl mit einem reflektierenden Flügel.



**Sicher unterwegs I.** Kindergartenleiterin Martina Swift freute sich mit den Kindern über den Besuch der Delegation. Es ist besonders wichtig, die Kleinkinder bereits so früh wie möglich zur Verkehrssicherheit zu sensibilisieren. Foto Dorothea Anderl



**Sicher unterwegs II.** Die 2. Klasse Volksschule mit Petra Höchtl und Paula Pop, den Gemeindevertretern, Schulleiterin Regina Zeindl-Steiner und GR Christian Eilenberger (ganz rechts). Foto: Dorothea Anderl



- ▶ ERDBAU ▶ STEINMAUERN
- ▶ ABBRUCH-RECYCLING ▶ DEPONIE
- ▶ KIESGEWINNUNG ▶ STEINBRUCH
- ▶ TRANSPORTE ▶ MIETMASCHINEN

[www.gnant.at](http://www.gnant.at)

Johann Auer  
Karin Hofstätter-Eckenfellner  
Monika Summerer Erich Fichtenbauer  
Carina Lepold Martin Müllauer Marlene Bartl  
Michael Straub Kathrin Speiser Walter Lehrner  
Lieselotte Rauscher Michaela Traxler Markus Zach  
Erwin Röglspurger Mathias Beranek  
Gerald Wagnsonner Lisa Putzgruber  
Judith Kargl Thomas Nastl  
Birgit Groß Silvia Mold  
Kerstin Teller Karl Hackl  
Gerhard Watzinger Doris Kreuzhuber Wolfgang Meisl  
Gerhard Schlenkert Natascha Kitzler Andreas Krenner  
Thomas Zöchling Gregor Silvestri Gerhard Traxler  
Silvia Watzinger Jürgen Holzer Claudia Winkler  
Martina Schrammel Stefanie Wiesinger  
Bianca Kühbauer Gerlinde Schuh  
Andreas Kitzler Peter Schreiber  
Sparefroh

**Frohe Weihnachten**

**SPARKASSE**  
Langenlois

Was zählt, sind die Menschen.



**Unsere Erstklassler.** Dipl. Päd. Kristin Schaffer (rechts) begrüßte ihre sieben Schulanfänger im September an unserer Volksschule. Wir wünschen den Schul-Einsteigern für ihre weitere Schullaufbahn alles Gute und viel Spaß und Freude am Lernen!

Foto: VS Lengenfeld

## Willkommen in Lengenfeld!

Die Marktgemeinde und Gemeindevertreter begrüßen ihre jüngsten Mitbürger



**Baby Steininger.** Vanessa Steininger und Gerald Schuh freuen sich über Baby Maximilian. Die Jungfamilie wohnt in der Röhrbrunnengasse. Eine voll bepackte Wickeltasche und eine Dokumentenmappe des Landes NÖ waren die Geschenke seitens der Gemeindevertretung.



**Baby Neunteufel.** Der Storch machte auch Station in der Blauensteinerstraße. Harald und Barbara Neunteufel freuen sich über Sohn Leonhard, der im November zur Welt kam. Bgm. Christian Kopetzky und Stellvertreter Ernst Thaller überbrachten die Geschenke. Viel Glück der jungen Familie!



**MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

**HYDRO  
INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a  
T +43 (0)2732 806-0, W [www.hydro-ing.at](http://www.hydro-ing.at)

**Baby Smejkal-Jancic.** Eric, der im Oktober geboren wurde, ist das erste Kind von Alexander Jancic und Ivonne Smejkal. Die Jungfamilie wohnt in der St. Pankratiusgasse. Die Gemeindevertreter begrüßten den kleinen Erdenbürger. Alles Gute zum Nachwuchs!

Fotos: Dorothea Anderl

# Willkommen in Lengenfeld!

Die Marktgemeinde und Gemeindevertreter begrüßen ihre jüngsten Mitbürger



**Baby Graf.** Christian ist das erste Kind von Caroline und Alfred Graf. Die Jungfamilie wohnt in der Langenloiserstraße. Die Gemeindevertretung stellte sich beim Gratulationstermin mit Geschenken ein. Papa Alfred war zum Fototermin leider beruflich verhindert. Herzlichen Glückwunsch.



**Baby Reithner.** Christian Nessler und Isabella Reithner haben sich mit Victoria, geboren im August, in Lengenfeld in der Ziegelofengasse angesiedelt. Ortschef Christian Kopetzky und Vizebürgermeister Thaller überbrachten eine Dokumentenmappe des Landes NÖ und eine voll bepackte Wickeltasche.



**Baby Schwarzwinger.** Klein-Lara wohnt mit ihren Eltern Claudia Schwarzwinger und David Gruber in der Schickenberggasse. Die Vertreter der Marktgemeinde begrüßten den kleinen Erdenbürger und hießen Lara in der Gemeinde willkommen. Wir wünschen den Eltern alles Gute zum ersten Kind.

Fotos: Dorothea Anderl

## Windelsäcke beantragen



©www.ClipProject.info

Wir ersuchen alle Eltern, die die kostenlosen zehn Windelsäcke zugestellt haben möchten, dies mittels Gutscheins im Gemeindeamt persönlich zu beantragen. Die Windelsäcke werden dann auf dem Postweg einmalig zugesandt.

## Kindergarteneinschreibung 2019/2020

Mittwoch, 16. Jänner 2019, findet im Kindergarten Lengenfeld von 13 bis 15.30 Uhr die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr statt. Die Kinder der Eltern, die im Jahr 2019/20 das gesetzlich vorgeschriebene Alter von mindestens 2,5 Jahren erreichen, werden seitens der Gemeinde schriftlich eingeladen.

WELLNESS FÜR DIE FÜSSE...

högl

**KOTCH**  
Schuhe  
3550 Langenlois  
Kornplatz 10 · Tel. 027 34/20 67

Clarks  
ENGLAND

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:00-12:00

14:30-18:00

Samstag 8:00-12:30

Gabor

**GEOX**

**rieker**  
ANTISTRESS

wir freuen uns auf Ihren Besuch

**ab HOFBauer**

Fleisch- und Wurstwaren  
Familie Hofbauer

jeden Freitag 12.30 bis 14.00 Uhr

Parkplatz RAIKA



3541 Priel Nr. 19

3542 Gföhl, Zwettlerstr. 8

Telefon: 02716 / 89 74

Mobil: 0676 / 716 08 73

**www.abHOFBauer.at**

TREFFPUNKT  
LENGENFELD

# LENGENFELD TRAUERT UM SEINE VERSTORBENEN


**ERICH STRAUB**


☀ 26. November 1947  
† 3. Oktober 2018

Erich Straub lebte mit seiner Ehefrau im Klosterhof und galt als naturverbunden, hilfsbereit und beliebt. Er verstarb unerwartet im 71. Lebensjahr und hinterlässt eine große Lücke in seiner Familie. Am 12. Oktober fand das Begräbnis im Ortsfriedhof statt.

**ADOLF HEINZL**


☀ 29. Mai 1939  
† 11. September 2018

Adolf Heinzl wohnte mit seiner Ehefrau in der Langenloiserstraße, engagierte sich im Ort bei diversen Institutionen, besonders in der Freiwilligen Feuerwehr. Von der Marktgemeinde wurde er erst kürzlich als Erntebereicherter auszeichnet.

**SUSANNA HEINZL**


☀ 19. Dezember 1923  
† 12. November 2018

Die älteste Lengenfelderin, geborene Buhl, wohnte in der Gföhlerstraße, eingebettet im Familienverband. Am 21. November nahm die Familie Abschied von der lieben Verstorbenen. Sie wurde im Familiengrab auf dem Ortsfriedhof beigesetzt.

**GERTRAUD KREUTZBERGER**


☀ 2. September 1946  
† 7. August 2018

Die gebürtige Lengenfelderin, geborene Wittmann, lebte in der Röhrbrunn-gasse. Ihre letzte Ruhe fand sie im Familiengrab im Friedhof von Lengenfeld.

**FRANZ FREILINGER**

☀ 10. April 1949  
† 10. November 2018

Nach schwerer Krankheit verstarb Franz Freilinger im November. Er wohnte mit seiner Familie in der Kremserstraße und fand in der Urnenwand im Ortsfriedhof seine letzte Ruhestätte. Die Aschenkapsel wurde am 28. November im Familienkreis beigesetzt.

**KARL PÖLZ**


☀ 27. April 1960  
† 30. August 2018

Karl Pölz verstarb acht Monate nach seinem Vater und wurde im Familiengrab „Pölz“ in Lengenfeld zur Ruhe gebettet. Der Verstorbene war im Schickenberg zu Hause. Sein Bruder Leopold hatte Vater und Bruder umsorgt.

**ALFRED STRAUB**

☀ 5. Mai 1926  
† 25. Mai 2018

In Lengenfeld geboren, in der Schickenberggasse wohnhaft, war der vielseitige Pensionist 20 Jahre im Gemeinderat vertreten. Am 30. Mai wurde er im Familiengrab beigesetzt.

**BERTA WITTMANN**

☀ 2. Juni 1929  
† 28. Oktober 2018

Berta Wittmann, geborene Hauer, wurde in Lengenfeld geboren, lebte in ihrem Einfamilienhaus in der Langenloiserstraße. Am 8. November wurde sie im Ortsfriedhof zu Grabe getragen.

**EVA STEIN**

☀ 15. September 1946  
† 11. November 2018

Eva Stein lebte im Kollerweg. Nach ihrem Tod wurde sie in ihrer Heimat Steyr beigesetzt.

## Holzunterstand für Lagerzwecke

Im neuen Teil des Friedhofes wurde ein Holzunterstand für Lagerzwecke von Materialien für Begräbnisse errichtet. Befestigungsplatten für den Aushub der Gräber, Werkzeug, Schiebetruhe etc. werden hier verstaut, um sich bei anfallenden Arbeiten im Friedhof die langwierigen Transporte dieser Hilfsmittel ersparen zu können.

Ein effizienteres Arbeiten ist für die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes dadurch möglich.

perfektion in stein seit 1906

info@zuzzi.at  
www.zuzzi.at

3613 Els 43  
Tel.: 02876/344

FILIALE:

3500 Krems, Wienerstraße 84



• Grabdenkmäler • Küchenarbeitsplatten  
• Stufen • Brunnen • keramische Fliesen

Hochwertige Arbeiten aus Naturstein und Fliesen vom Meisterbetrieb mit über 100 jähriger Erfahrung, zu günstigen Preisen!

TREFFPUNKT  
LENGENFELD

## Flohmarkt

Abermals organisierte die Marktgemeinde, der Ausschuss für Generationen & Soziales mit Vize Ernst Thaller und GGR Barbara Hauswirth an der Spitze einen Flohmarkt, der alles fürs Kind anbot. 17 AusstellerInnen boten ihre Waren an. Man konnte viele, fast neuwertige Kleidung und Spielsachen zu günstigen Preisen erwerben. Am Samstag, 16. März von 8 bis 12 Uhr, gibt es abermals Gelegenheit zu stöbern, zu gustieren und zu kaufen.



## Zivilschutztag

Am 6. Oktober wurden mittags, wie alljährlich, alle Sirenen einem Funktionstest unterzogen. Lengenfeld nahm diese Gelegenheit wahr, um die Bevölkerung generell über den Zivilschutz zu informieren. Die Blaulichtorganisationen, der Zivilschutzverband mit seinem Infotruck, das Innenministerium mit einem seiner Polizeihubschrauber waren beim FF-Haus in Aktion, zeigten ihr Können und informierten vor Ort.



**Im Einsatz für die Bevölkerung.** Feuerwehr, die Polizei mit Diensthunden, die Rettung mit der NÖ. Rettungshunde-Staffel und das Rote Kreuz informierten beim Zivilschutztag. Vizebürgermeister Ernst Thaller und Andreas Schuster, Zivilschutzbeauftragter unserer Marktgemeinde, freuten sich über das große Interesse der LengenfelderInnen.

Fotos: Chris Leneis/NÖN

**BÜROTECHNIK**  
SEIF GMBH

IHR PARTNER FÜR KOPIERER, DRUCKER UND FAX

Tel.: 02732/86 557 | Fax 02732/86 557-57  
e-mail: technik@seif.at | www.seif.at

## Gasthaus Hartmann Anderl

✓ Jubiläumsfeiern, ✓ Betriebsfeiern mit individueller Speisenzusammenstellung, ✓ Mittagstisch für Gruppen auch unter der Woche, ✓ Familienfeiern jeder Art, ✓ Catering (gegen Voranmeldung)

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag 17 bis 24 Uhr  
Sonntag & Feiertag 9 bis 14 Uhr  
(Frühschoppen mit Mittagstisch) - Montag Ruhetag

**Hartmann Anderl  
und sein Team**

freuen sich auf Ihren Besuch!  
Langenloiser Straße 15 -  
☎ 0676/5065571



*Schneeflöckchen,  
„Weißbröckchen,“  
wann **DU**  
kommst geschneit?*

Bildnachweis: www.shutterstock.com

**www.schiner.at**

Druckhaus Schiner GmbH | An der Schütt 40 | 3500 Krems  
Telefon +43 (0) 2732 796 70 | office@schiner.at

Druckhaus  
**Sch1ner**  
● K R E M S

## „Sind schon begeisterte Lengenfelder!“

Im August läuteten für Petra Boehm-Karner und Mag. Bernt Karner die Hochzeitsglocken. Das junge Brautpaar hat sich im Mai 2018 im Riedenweg niedergelassen und schwärmt von Lengenfeld.

Nach acht Monaten intensiver Bauarbeiten wurde der Traum von einem Eigenheim im Ort wahr.

„Wir fühlen uns hier superwohl, eine ruhige Wohngegend und nette Nachbarn. Jetzt sind wir schon gespannt auf die neuen Häuser und Nachbarn in unserer direkten Umgebung“, lässt das frisch vermählte Paar verlauten.

„Wir können schon sagen, dass wir hier unseren Alterswohnsitz perfekt geplant und verwirklicht haben“, so Bernt Karner



Petra &  
Bernt Karner

weiter. Im Namen der Lengenfelder Mitbürger gratulieren wir von „Treffpunkt Lengenfeld“ ebenfalls noch einmal herzlich zur Hochzeit und wünschen den beiden Neuankömmlingen in unserer Gemeinde alles Gute für die Zukunft.

Wenn auch Sie eine Ver-

öffentlichung ihrer Hochzeit in der Gemeindezeitung wünschen, so freuen wir uns darüber und bitten um Kontaktaufnahme.

Ansprechpartnerin in der Gemeinde ist Dorothea Anderl (☎02719/2365-12). Gerne veröffentlichen wir Ihr Traumfoto.

### Besondere Leistungen vor den Vorhang!

Die Redaktion freut sich, wenn sie über besondere Leistungen berichten kann. Ob Auszeichnungen Matura, abgeschlossenes Studium oder eine bestandene Meisterprüfung. Scheuen Sie sich nicht, uns dies mitzuteilen. Ein Anruf (☎ 02719/2365-12) oder Besuch in der Gemeinde genügt. Die Redaktion nimmt Ihre Infos gerne entgegen!

### Hausnummerntafeln

Diese können über die Gemeinde neu bestellt werden. Infos unter ☎02719/2365-12.



# NOTARIAT FIEGL

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht



Mag. Gerhard Fiegl



## Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

**MAG. GERHARD FIEGL, ÖFFENTLICHER NOTAR**  
 3550 LANGENLOIS, KORNPLATZ 9, T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20  
 FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT



### Hip-Hop als „Renner“

Hip Hop mit Petra war der Renner im Herbstprogramm der Gesunden Gemeinde. Die jungen Damen hatten vor allem Spaß an der Choreografie der Trainerin Petra. Ab 11. Februar gibt es eine Neuauflage. Anmeldungen im Gemeindeamt. „Zumba für Kids“ macht ein Semester Pause und startet voraussichtlich im Herbst 2019 wieder.

## Erfolgreiche Blutspendeaktion des Sportvereins

Bereits zum zweiten Mal wurde die Blutspendenaktion auf dem Hermann-Halm-Sportplatz durchgeführt. Der USC Lengenfeld, mit Organisator Josef Riss, übernahm gemeinsam mit der Frauenbewegung in bewährter Weise die Abwicklung. Karin Kniewallner erhielt die „Bronzene Ehrennadel“ des Roten Kreuzes für 25 Blutspenden verliehen. Josef Riss, GGR DI Jürgen Meier, als Vertreter der Marktgemeinde Lengenfeld, und DGKS Maria Lobos überreichten Ehrennadel und Urkunde. Die Frauenbewegung sorgte für das leibliche Wohl.



## Fahrt nach Hajos belebte die Partnerschaft

Im August erhielt die Marktgemeinde von ihrer ungarischen Partnergemeinde Hajos eine Einladung zum Stadtfest.

Eine kleine Delegation aus Lengenfeld nahm diese Gelegenheit wahr, um die Kontakte mit dem Partner wieder zu intensivieren.

Hajos, seine Repräsentanten und Bürger zeigten sich überaus gastfreundlich. Vorerst stand ein Besuch im Kellerdorf und in den Weingärten sowie eine Besichtigung der Kirche und der Gemeindeeinrichtungen auf dem



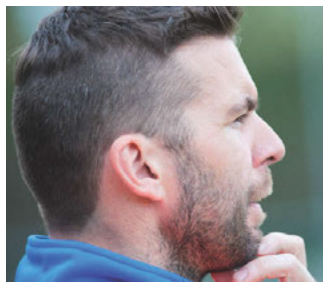
**Besuch in der Partnergemeinde.** Die Lengenfelder Delegation mit „Etzi“ Josef Etzenberger, Walter Czerwenka, Reinhard Steinmaß, Bernhard Straub mit Partnerin, Gerhard Hinter-ecker, Ilse und Christian Kopetzky (v. l.)

Foto: privat

Programm.

Gleichzeitig waren auch weitere Partnergemeinden eingeladen, wie Hirrlingen (Baden-Württemberg) und Minerbio (Italien).

Lengenfelds Bürgermeister Christian Kopetzky ergriff im Rahmen des Besuchs die Gelegenheit, um hier weitere Kontakte zu knüpfen. Eine Ausstellungseröffnung und eine feierliche Gemeinderatssitzung im Schloss von Hajos bildeten am darauffolgenden Tag den abschließenden Höhepunkt des Zusammenseins.



„Heim-Stärke“. USVL-Trainer Christian Korb (Bild oben) setzt auf seine Lengenfelder Jungens wie Angreifer Mario Franzl (rechts), der nach seiner schweren Verletzung immer besser zu seiner Form zurückfindet.

Foto: Bert Bauer



Sebastian Auer ist ein ganz junger Lengenfelder Hoffnungsträger.

# Gesagt, getan: Lengenfelds Kicker liegen auf Meisterkurs

Mit nur 4 Gegentreffern war die USCL-Abwehr das NÖ. Spitzenteam.

Wir wollen um Titel mit-spielen“, hatte Trainer Christian Korb im August verkündet. Zur Halbzeit der Punktejagd hatte der USV-Coach diese Vorgabe sogar mehr als erfüllt. „Treffpunkt Lengenfeld“ hat die Erfolgskomponenten des goldenen Herbstes in Augenschein genommen. Der Aufstieg 2019 würde das 50-jährigen Bestandsjubiläum des Klubs in einem besonderen Licht erscheinen lassen. Davor steht den Kickern aber noch die Rückrunde ins Haus...

## ☺ Neuzugänge

Nico Weingartner, Franz Aschauer und Thomas Hintenberger schlugen voll ein. Von David Suhajda trennte man sich inzwischen, weil dieser nur zu den Spielen anreisen und so nicht in die taktische Vorbereitung eingebunden werden konnte. Sein Nachfolger: Julian Steininger vom USV Langenlois. Auch Mario Franzls Comeback trug wesentlich zur Schlagkraft der Mannschaft bei.

## ☺ Zusammenhalt

Das Trainingslager in Kroatien schweißte die Spieler noch mehr zusammen. Der Stamm der Korb-Elf bildet schon länger eine eingeschworene Einheit.

## ☺ Trainer

Christian Korb bestreitet mit dem USCL seine vierte Saison. Die Mannschaft trägt seine Handschrift. Vor allem hat er auch einen hervorragenden mentalen Zugang zu seinen Schützlingen und kann sie - wie man in der Fußballsprache sagt - sehr gut weiterentwickeln. Zudem pflegt er außerhalb des Spielfeldes viele Kontakte, die dem Klub zugute kommen. Das Wellenspiel-Sponsoring durch Otto Raimitz hat er eingefädelt.

## ☺ Zuschauerinteresse

Durch die Erfolge stieg gleichzeitig auch der Publikumsandrang bei den Heimspielen.

## ☺ Klubphilosophie

„Wir wären für einen eventuellen Aufstieg gerüstet“, hat Obmann Raimund Mader auch seinen Blick in

die Zukunft gerichtet. Dass dem Klub danach ein ähnlicher finanzieller Bauchfleck wie vor fast 20 Jahren passieren könnte, schließt er definitiv aus: „Diese Saison ist gesichert und wir würden mit der gleichen Mannschaft unter gleichen Konditionen antreten, egal wie es dann ausgeht. Ich nehme aber an, dass wir mit dem gegenwärtigen Kader ohne Probleme im Mittelfeld landen könnten.“

## ☺ Nachwuchs

Mit fünf Teams (davon zwei SGs) von den Bambini bis zur U 12 ist der Klub bestens aufgestellt. 60 Kinder kicken derzeit in Lengenfeld. Allerdings klafft ein „Loch“ bis zur Reservemannschaft. Nachwuchskoordinator Thomas Fida setzt bei den Trainern auf fundierte Fachleute. Ein Vorteil, um vereinsinternen Zwist vorzubeugen: Die Nachwuchsabteilung finanziert sich mit Mitgliedsbeiträgen unabhängig vom Stammverein selbst und setzt diverse Aktivitäten wie das Zankerlschnapsen.

## 2. Klasse Wachau Herbst 2018

|                  |    |    |   |    |       |    |
|------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. Lengenfeld    | 13 | 12 | 1 | 0  | 58:4  | 37 |
| 2. ESV Krems     | 13 | 10 | 0 | 3  | 43:20 | 30 |
| 3. Albrechtsberg | 13 | 9  | 2 | 2  | 57:19 | 29 |
| 4. Spitz         | 13 | 9  | 0 | 4  | 37:19 | 27 |
| 5. Furth         | 13 | 8  | 2 | 3  | 30:20 | 26 |
| 6. Getzersdorf   | 13 | 8  | 1 | 4  | 43:20 | 25 |
| 7. Arnsdorf      | 13 | 6  | 3 | 4  | 37:23 | 21 |
| 8. Droß          | 13 | 6  | 2 | 5  | 29:21 | 20 |
| 9. Fels          | 13 | 6  | 0 | 7  | 33:29 | 18 |
| 10. Lichtenau    | 13 | 3  | 3 | 7  | 22:38 | 12 |
| 11. Stein        | 13 | 2  | 1 | 10 | 13:41 | 7  |
| 12. Paudorf      | 13 | 2  | 0 | 11 | 10:56 | 6  |
| 13. St. Leonhard | 13 | 1  | 1 | 11 | 14:46 | 4  |
| 14. Krumau       | 13 | 1  | 0 | 12 | 9:79  | 3  |

## USC-Termine

### ● Sonntag, 23. 12. 2018

**Glühweinstand**  
auf dem Sportplatz

### ● Montag, 31. 12. 2018

**Silvesterparty**

auf dem Sportplatz-Areal mit Feuerwerk, Glühwein und kulinarischen Köstlichkeiten

### ● Samstag, 10. 3. 2019

**Zankerlschnapsen**

Anmeldung bei  
Franz Ettenauer

(☎ 0676/60917027)

Kartenpreis 6 Euro

### ● 22./23. Juni 2019

**Jubiläumsfeier**

Der USC Lengenfeld  
wird 50 Jahre jung.

## Auf zum Fußball!

Der USC Lengenfeld legt großen Wert auf seine Nachwuchsarbeit. Derzeit führt der Klub für Kinder von dreieinhalb (Bambinis) bis zwölf Jahre Teams. Neuzugänge sind stets willkommen! Nähere Infos erteilt der Jugendleiter Thomas Fida (diplomierter Kindertrainer) unter ☎ 0664/8208696

## ☺ Trainingsplatz

Aufgrund der vielen Teams ist der Hermann-Halm-Sportplatz voll ausgelastet. Die Schaffung einer Trainingsmöglichkeit ist daher dringend erforderlich.

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



Innovation  
that excites

# NISSAN QASHQAI. BEREIT FÜR MEHR?

**NISSAN QASHQAI VISIA**

1.3 DIG-T, 103 kW (140 PS)

**AB € 20.690,-**

**WINTERRÄDER**

**GRATIS\***



**Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen: gesamt 121,0 g/km.**

Abb. zeigt Symbolfoto. \*Vier NISSAN Winterkomplettäder, bestehend aus Stahlfelge und Winterreifen, exkl. Montage. Keine Barablässe möglich. Alle Angebote gültig bei Kauf bis 31.12.2018. Nur für Konsumenten.

# Ruiner

**Ruiner GmbH**

**Wiener Straße 51 • 3550 Langenlois • Tel.: 0 27 34/24 49**

**[www.ruiner.at](http://www.ruiner.at)**

*von Auto bis Zufriedenheit*